

Artikel vom 21.04.2018

CSU Antrag Erbachhalle

Organisation der Betreuung des Gemeindeeigentums

die Personalstelle des Hausmeisters in der Erbachhalle wurde nach mehrfachem Hinweis aus der Rechnungsprüfung, mit Beschluss des Gemeinderats, nicht mehr nachbesetzt. Diese Entscheidung begründete auf der Aussage der Gemeindeverwaltung, dass die entsprechenden Tätigkeiten und Leistungen vollumfänglich durch die Gemeindearbeiter abgedeckt werden. Die Ausführung sollte hierbei mindestens gleichwertig und kostengünstiger erfolgen.

Nach zahlreichen **Hinweisen aus der Bürgerschaft** - insbesondere bei und nach Veranstaltungen in der Erbachhalle - zeigt sich jedoch nach den Monaten der Umsetzung seitens der Gemeinde, **dass die bestehende Organisation die anfallenden Aufgaben und Arbeiten nicht immer zuverlässig erledigt und entsprechend umsetzt.**

Einige Beispiele hierzu sind:

- die Beleuchtungen in den WC's und im Flur sind nach der Nutzung der Halle oftmals nicht ausgeschaltet
- die Türen und Fenster waren nicht verschlossen
- der Winterdienst bei Veranstaltungen wie z.B. einer Jahreshauptversammlung eines Vereins wurde nicht ausgeführt
- die Übergabe und Einweisung in den Betrieb der Halle erfolgte nicht immer

Die einzelnen Punkte betreffen teilweise die gemeindliche Verkehrssicherungspflicht. In jedem Fall ist das Nichtverschließen der Halle eine fahrlässige Gefährdung von Gemeindeeigentum. Dieses zu schützen und Schaden von den Bürgern abzuwenden ist unsere Aufgabe als Gemeinderat und Bürgermeisterin.

Wir hoffen, dass die hier aufgeführten Missstände durch diesen Antrag zeitnah abgestellt werden können.

Und zukünftig die Organisation der anfallenden Aufgaben und Arbeiten zuverlässig erledigt und entsprechend umgesetzt wird.

